

HA 29.4.11

Ein deftiger Abend

Horst Feldhege präsentiert auf dem Wesselshof Lieder von Otto Reutter



Der Mann mit Zylinder und Fliege: Horst Feldhege in Kostüm und Aktion.



Beifall für den Künstler: Das Publikum ist vom Auftritt begeistert. —FOTOS: GRETA ONTRUP

LANGENBOCHUM. (gre) „Das musst du gesehen haben“, hört Kurt Salamon von seinem alten Freund. Und schnell steht für ihn fest: Den Otto-Reutter-Abend mit Horst Feldhege auf dem Hof Wessels wird er sich nicht entgehen lassen. So ist der musikalisch-humoristische Abend schon früh ausverkauft, das Obergeschoss des Wesselshofs ist brechend voll.

„Ich lasse mich überraschen“, freut sich Ingrid Kirchhoff auf den Auftritt. Gehört hat sie den Sänger noch nie, doch schon jetzt genießt sie die Atmosphäre auf dem Hof. Die gefällt auch dem Künstler selber. „Das wird ein heiterer, deftiger Abend“, meint Horst Feldhege im Vorgriff auf die folgenden zwei Stunden. Er und Pianist Thomas Hessel sind sich sicher: „Der Überzieher“ – das wird

der Publikumsliebling werden.“ Das Duo arbeitet seit fünf Jahren zusammen. Ein eingespieltes Team, das schon viele Auftritte hinter sich hat. Auch das Konzert im Wesselshof soll ein Erfolg werden. Der angekündigte „heitere Abend“ scheint beim Publikum anzukommen: viele Lacher, zufriedene Blicke und großer Applaus. Von Liedern „Mit der Uhr in der Hand“ bis hin zu „Aber der Mann“ weiß

der Sänger seine Zuhörer zu unterhalten. Seine Gäste gehen nach dem Liederabend nicht nur mit Erinnerungen an schöne Lieder heim, sondern lernen zwischen den Beiträgen noch einiges über die Biografie Otto Reutters. Schon nach dem zweiten Lied signalisiert Kurt Salamon: „Das gefällt mir!“ Er reckt den Daumen hoch – und spricht dem dem Rest des Publikums aus der Seele.